

Sie haben 61 Stimmen!

- Sie können alle 61 Stimmen an verschiedene Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen vergeben – panaschieren – und dabei **jeder Person** auf dem Stimmzettel bis zu **drei Stimmen** geben – kumulieren – ☒☐☐ oder ☒☒☐ oder ☒☒☒
- Sie Können, wenn Sie nicht alle 61 Stimmen einzeln vergeben wollen oder noch Stimmen übrig haben, **zusätzlich einen Wahlvorschlag** in der **Kopfleiste** kennzeichnen ☒. In diesem Fall hat das Ankreuzen der Kopfleiste zur Folge, dass den Bewerberinnen und Bewerbern des betreffenden Wahlvorschlags in der Reihenfolge ihrer Benennung so lange eine weitere Stimme zugerechnet wird, bis alle Stimmen verbraucht sind.

Stimmzettel

für die Wahl zum Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises
am 15. März 2026

bitte Stimmzettel nach innen falten

- Sie können **einen Wahlvorschlag** auch **nur** in der **Kopfleiste** kennzeichnen ☒, ohne Stimmen an Personen zu vergeben. Das hat zur Folge, dass jede Person in der Reihenfolge des Wahlvorschlags so lange jeweils eine Stimme erhält, bis alle 61 Stimmen vergeben oder jeder Person des Wahlvorschlags drei Stimmen zugeteilt sind.
- Falls Sie einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste kennzeichnen, können Sie auch Bewerberinnen und Bewerber in diesem Wahlvorschlag **streichen**; diesen Personen werden keine Stimmen zugeteilt.

Wahlvorschlag 1			Wahlvorschlag 2			Wahlvorschlag 3			Wahlvorschlag 4			Wahlvorschlag 5			Wahlvorschlag 6			Wahlvorschlag 7		
Christlich Demokratische Union Deutschlands			Alternative für Deutschland			Sozialdemokratische Partei Deutschlands			BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN			Freie Demokratische Partei			Freie Wähler Rheingau-Taunus			Die Linke		
CDU			AfD			SPD			GRÜNE			FDP			FW			Die Linke		
101	Zehner, Sandro-Marc		201	Lautenschläger, Sven		301	Raupach, Kevin		401	Hansen, Sigrd		501	Müller, Alexander		601	Bremser, Matthias		701	Junker, Anna Selina	
	Landrat			Angestellter			IT-Soldat			Referatsleiterin			IT-Sachverständiger			Beamter i. R.			Verwaltungsangestellte	
	1979, Taunusstein			1982, Idstein			1982, Idstein			1972, Eltville am Rhein			1969, Niederrhausen			1958, Heidenrod			1958, Heidenrod	
102	Wilsch, Klaus-Peter		202	Stenz, Udo		302	Domine, Caroline		402	Bleuel, Felix		502	Schäfer, Marius		602	Barth, Michael		702	Klos, Jasper	
	Mitglied des Deutschen Bundestages			Werkzeugmacher			Pflegefachfrau			Politikwissenschaftler			Verbandsreferent			Dipl.-Kaufmann			Finanzcontroller	
	1981, Hohenstein			1950, Geisenheim			2000, Oestrich-Winkel			1994, Oestrich-Winkel			1999, Oestrich-Winkel			1957, Rüdesheim am Rhein			1999, Bad Schwalbach	
103	Heckel, Mareike		203	Dr. Grobe, Frank		303	Christ, Lars		403	Fuchs geb. Schwarz, Miriam		503	Kosinsky geb. Munsch, Susanne		603	Hollinger, Alfred		703	Siebers geb. Pobloth, Kristina	
	Landwirtin			Abgeordneter im Hessischen Landtag			Volkswirt			wissenschaftliche Mitarbeiterin			Dipl.-Volkswirtin			Rechtsanwältin			Heilerziehungspflegerin	
	1992, Rüdesheim am Rhein			1967, Eltville am Rhein			1965, Waldems			1987, Taunusstein			1954, Idstein			1957, Taunusstein			1987, Hünstetten	
104	Stolz, André		204	Mayer, Karl		304	Bauer, Daniel		404	Müller, Timo		504	Sommer, Björn		604	Nickel, Ronald		704	Wersich, Felix	
	Dipl.-Volkswirt			Rechtsanwalt			Bürgermeister a. D.			Geschäftsführer			Erster Stadtrat			Datenschutzbeauftragter			IT-Projektleiter	
	1972, Idstein			1980, Rüdesheim am Rhein			1977, Bad Schwalbach			1991, Idstein			1984, Oestrich-Winkel			1955, Rüdesheim am Rhein			1985, Idstein	
105	Reimann, Joachim		205	Bauer, Martin		305	Wascher geb. Kipschitz, Nelly		405	Deppe, Miriam		505	Bremerich geb. Brack, Juliane		605	Bathke, Hansjörg		705	Joesebury geb. Fleischhauer, Katja	
	Bürgermeister			Angestellte			Personalleiterin			Angestellte			Dipl.-Kauffrau			Polizeibeamter i. R.			Chemielaborantin	
	1979, Niederrhausen			1973, Taunusstein			1985, Taunusstein			1973, Idstein			1959, Taunusstein			1978, Hünstetten			1978, Hünstetten	
106	Maler-Frutig geb. Frutig, Lucie		206	Korbach, Bernd		306	Sinß, Carsten		406	Fell, Helmut		506	Hardt geb. Höcker, Martina		606	Tegethoff, Reinhard		706	Bartholzer, Louis	
	Bürgermeisterin			Dipl.-Ingenieur			Bürgermeister			Angestellter			Rechtsanwältin			Rechtsanwältin			Freiwilliges Soziales Jahr	
	1982, Taunusstein			1949, Taunusstein			1984, Oestrich-Winkel			1969, Eltville am Rhein			1972, Schlangenbad			1958, Eltville am Rhein			2007, Schlangenbad	
107	Schon, Ingo		207	Müller, Mario		307	Steinmacher, Winfried		407	Dr. Kluge-Pinsker geb. Kluge, Anja		507	Wildner geb. Gneupel, Nadja		607	Becker, Johann Josef		707	Schiller, Mona	
	Abgeordneter im Hessischen Landtag			Bäcker			Bürgermeister			Archäologin			Verwaltungsfachwirtin			Weinbauer			Gewissensschafflerin	
	1976, Eltville am Rhein			1986, Taunusstein			1962, Kiedrich			1956, Taunusstein			1986, Niederrhausen			1945, Walluf			1992, Idstein	
108	Herfurth, Christian		208	Fleck, Stefan Andreas		308	Otte geb. Müller, Petra		408	Linke geb. Lotze, Günter		508	Radau, Tilo		608	Siegfried, Martin		708	Beyersdörfer, Jan	
	Bürgermeister			Forstwissenschaftler (M. Sc.)			Syndikusrechtsanwältin			Rechtsanwältin			Hauptgeschäftsführer			Winzer			Chemielaborant	
	1972, Idstein			1989, Idstein			1966, Schlangenbad			1956, Taunusstein			1972, Hünstetten			1953, Rüdesheim am Rhein			1980, Hünstetten	
109	Müller-Klepper geb. Müller, Petra		209	Bildesheim, Robin		309	Weiß, Marius		409	Reineke-Westphal geb. Reineke, Annette		509	Gödel geb. Erb, Christine		609	Thomas, Oliver		709	Weber, Sophie	
	Staatssekretärin a. D.			Elektroniker für Betriebstechnik			Rechtsanwalt			Dipl.-Ingenieurin Hochbau			Selbständig			Betriebswirt			Rechtspflegeanwältin	
	1957, Oestrich-Winkel			1999, Oestrich-Winkel			1975, Idstein			1959, Idstein			1985, Taunusstein			1985, Taunusstein			1997, Hünstetten	
110	Brandscheid, Lukas		210	Kaßner, Christian		310	May, Dennis		410	Weber, Frank		510	Schöninger-Krautkrämer geb. Schöninger, Tanja		610	Sprenker, Ulrich		710	Kopach, Bernd	
	Gymnasiallehrer			Einkaufsleiter			Head of Administration			Leitender Angestellter			Bankbetriebswirtin			Rechtsanwältin			Kaufmann	
	1999, Heidenrod			1977, Idstein			1990, Niederrhausen			1981, Hünstetten			1968, Eltville am Rhein			1956, Lorch			1972, Idstein	
111	Neradt geb. Seyffardt, Ulrike		211	Barabás, István		311	Wolff geb. Csefeleni, Monika		411	Jung-Welke geb. Jung, Heike		511	Meinke, Nils		611	Weis geb. Scharnagel, Barbara		711	Junginger geb. Hartmann, Susanne	
	Freiberufliche Künstlerin			Angestellte			Dipl.-Kaufrau			Pensionärin			Anwältin			Kauffrau			Angestellte	
	1951, Eltville am Rhein			1983, Geisenheim			1960, Idstein			1960, Aarbergen			1972, Heidenrod			1957, Rüdesheim am Rhein			1965, Taunusstein	
112	Eyring, Marco		212	Hofer-Richefort, Isabell		312	Diefenbach, Volker		412	Stolpp, Klaus		512	Dr. Dr. Abramenko, Andrik		612	Rössler, Bianka		712	Reitz, Marco	
	Bürgermeister			Hausfrau			Bürgermeister			Dipl.-Ingenieur Forst			Richter			Schiffsführerin			Informaliter	
	1976, Schlangenbad			1977, Lorch			1966, Heidenrod			1952, Schlangenbad			1965, Idstein			1977, Rüdesheim am Rhein			1981, Idstein	
113	Janßen geb. Stenzhorn, Marion		213	Schubert, Marco		313	Oberndörfer, Markus		413	Langkowski, Gabriele		513	Kaiser, Henning		613	Bausch, Roswitha		713	Siebers, Tanja	
	Bürgermeisterin			Freiberufler			Bürgermeister			Rechtsanwältin			Versicherungsvermittler			Bankkauffrau			Gärtnerin	
	1968, Aarbergen			1973, Idstein			1964, Bad Schwalbach			1960, Bad Schwalbach			1990, Hünstetten			1954, Taunusstein			1977, Hünstetten	
114	Willsch, Sebastian		214	Kühn, Holger		314	Schmidt geb. Fischer, Beate		414	Lieber, Walter		514	Kreutzer, Konstanze		614	Barth, Philipp		714	Kunze, Steffen	
	Bauingenieur			Angestellter			Rechtsanwältin			Pensionärin			Schulleiterin			Systemingenieur			Weinbetriebswirt	
	1989, Taunusstein			1971, Idstein			1950, Kiedrich			1956, Taunusstein			1978, Niederrhausen			1990, Rüdesheim am Rhein			1986, Geisenheim	
115	Kunz, Nicolas Linus		215	Gorawski, Martin		315	Stavenow, Moritz		415	Dr. Meixenspenger geb. Langner, Jeanette		515	Staats geb. Kulig, Katharina		615	König, Wilfried		715	Lindner geb. Sauer, Jessica	
	Student			Trieblfahrzeug-Instandsetzer			Student			Tierärztin			Kauffrau			Postbeamter a. D.			Logopädin	
	2004, Lorch			1971, Aarbergen			2004, Bad Schwalbach			1980, Heidenrod			1972, Walluf			1983, Rüdesheim am Rhein			1992, Heidenrod	
116	Unger, Alexandra		216	Siebert, Anke		316	Wesemüller, Udo		416	Cornelius, Alexander		516	Starke, Christiane		616	Hahn, Tanja		716	Birnbaum, Lemart	
	Referentin			Angestellte im öffentlichen Dienst			Rechtsanwältin			Pensionärin			Selbständig			Beamtin			Auszubildender	
	1997, Geisenheim			1972, Idstein			1952, Kiedrich			1951, Taunusstein			1980, Schlangenbad			1974, Taunusstein			1955, Idstein	
117	Kraus, Jan		217	Weidner, Robert		317	Noll geb. Rolles, Natalie		417	Ostermann, Emma		517	Sidropoulos, Niko		617	Bender, Marianne		717	Bemselmann geb. Biederbeck, Cornelia	
	Bürgermeister			Leitender Angestellter			Projektleiterin			FSJ (Rettungsassistentin)			Angestellte			Landwirtin			Rechtsanwältin	
	1975, Hünstetten			1987, Taunusstein			1984, Niederrhausen			2006, Taunusstein			1988, Walluf			1972, Rüdesheim am Rhein			1955, Idstein	
118	Beuschel geb. Leichtfuß, René-Alexander		218	Becker, Elisabeth		318	Mahr, Georg		418	Heinrich, Magnus		Student								

X So wählen Sie richtig

Sie wählen richtig, wenn Sie die folgenden **fünf Regeln der Stimmabgabe** beachten. Denn dann sind Sie über alle Gestaltungsmöglichkeiten informiert, die Ihnen das Kommunalwahlrecht für Ihre Stimmabgabe bietet.

1. Wie viele Stimmen habe ich?

Sie haben so viele Stimmen, wie Vertreterinnen und Vertreter zu wählen sind. Für die anstehende Wahl haben Sie demnach 61 Stimmen.

2. Wie kann ich meine Stimmen auf dem Stimmzettel verteilen?

Sie können Ihre Stimmen **einzel**n an beliebige Bewerberinnen und Bewerber auf dem Stimmzettel vergeben. Dabei dürfen Sie auch Personen aus verschiedenen Wahlvorschlägen (Listen) auswählen; dieses Verfahren nennt man „**Panaschieren**“. Jeder Bewerberin und jedem Bewerber Ihrer Wahl können Sie von Ihren Stimmen eine, aber auch zwei oder höchstens drei Stimmen geben; das Anhäufen von zwei oder drei Stimmen auf eine Kandidatin oder einen Kandidaten nennt man „**Kumulieren**“. Beide Möglichkeiten können auch gleichzeitig genutzt werden. Achten Sie darauf, dass Sie hierbei Ihre Gesamtstimmenzahl nicht überschreiten.

3. Muss ich überhaupt Stimmen einzeln vergeben?

Nein. Wenn Sie einer Liste, so wie sie auf dem Stimmzettel abgedruckt ist, insgesamt und unverändert Ihr Vertrauen schenken wollen, können Sie Ihre Stimmen auch komplett abgeben, indem Sie diese Liste in dem dafür vorgesehenen Kreis in der Kopfleiste ankreuzen. Das **Listenkreuz** bewirkt, dass bei der Auszählung die Bewerberinnen und Bewerber dieser Liste in der dort genannten Reihenfolge von oben nach unten jeweils eine Stimme erhalten. Sind danach noch nicht alle Stimmen vergeben, weil auf der Liste weniger Namen stehen als Vertreterinnen und Vertreter zu wählen sind, wird die beschriebene Stimmenverteilung von oben nach unten so lange wiederholt, bis alle Ihre Stimmen aufgebraucht sind oder jede Kandidatin und jeder Kandidat der von Ihnen angekreuzten Liste die höchstzulässige Zahl von drei Stimmen erhalten hat.

4. Kann ich auch nur einen Teil meiner Stimmen einzeln vergeben?

Ja. Sie können auch nur einen Teil Ihrer Stimmen an einzelne Bewerberinnen und Bewerber vergeben. Damit in diesem Fall der Rest Ihrer Stimmen nicht verfällt, können Sie zusätzlich zur Vergabe von Einzelstimmen eine Liste in dem dafür vorgesehenen Kreis in der Kopfleiste ankreuzen. Durch dieses Listenkreuz kommen Ihre restlichen Stimmen der angekreuzten Liste zugute: Diese Stimmen werden den Kandidatinnen und Kandidaten der Liste von oben nach unten in der Weise zugeteilt, dass alle die, die von Ihnen weniger als drei Einzelstimmen bekommen haben, eine weitere Stimme erhalten – bis alle Ihre Stimmen verteilt sind oder alle nicht gestrichenen Bewerberinnen und Bewerber der angekreuzten Liste drei Stimmen haben.

5. Kann ich Bewerberinnen und Bewerber streichen?

Ja. Falls Sie eine Liste in der Kopfleiste angekreuzt haben, können Sie einzelne Namen aus dieser Liste streichen. Dies führt dazu, dass die gestrichenen Bewerberinnen und Bewerber keine Ihrer Stimmen erhalten.

X Gibt es sonst noch irgendetwas zu beachten?

Eigentlich nur Selbstverständlichkeiten: Vergeben Sie nicht mehr Stimmen, als Ihnen zustehen. Kreuzen Sie nicht mehr als eine Liste an. Geben Sie keinem Kandidaten mehr als drei Stimmen. Sie riskieren sonst, dass ein Teil Ihrer Stimmen verloren geht oder Ihre Stimmabgabe insgesamt ungültig ist.

X Haben Sie noch Fragen zum Kommunalwahlrecht?

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Themenportal Wahlen im Internet unter wahlen.hessen.de/kommunalwahlen/allgemeine-kommunalwahlen/wahlsystem

X Nicht vergessen: Am 15. März 2026 zur Wahl gehen!

Ihr Wahlamt